

Liebe Kolleginnen,  
liebe Kollegen,

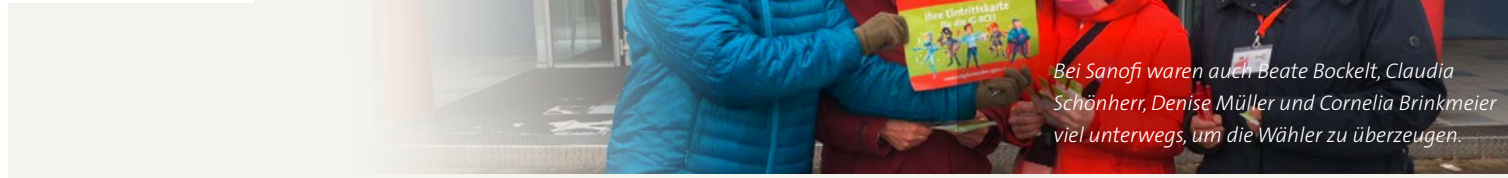


Ralf Erkens

wir gratulieren den bis dato schon gewählten gestandenen und neuen Betriebsräten herzlich zu vier Jahren wichtiger Mitbestimmungsarbeit. Gleichzeitig danken wir den vielen Wählerinnen und Wählern für ihre direkte Unterstützung der Betriebsrats-Arbeit. In vielen Betrieben hat die hohe Wahlbeteiligung verdeutlicht, dass die Belegschaften hinter unseren Betriebsräten stehen. Mit diesem Rückenwind starten wir in die Arbeit!

Direkt im Anschluss an die noch laufenden Betriebsratswahlen beginnt die Chemietarifrunde der IG BCE. Am 17. April werden wir auf Bezirksebene mit den Vertrauensleuten die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zur Tarifforderung 2018 diskutieren. Anschließend folgen die Beteiligung der Mitglieder in den Betrieben und der abschließende Forderungsbeschluss durch die hessische Tarifkommission. Die Verhandlungen beginnen dann noch vor den Sommerferien auf Landesebene und könnten im September auf Bundesebene zum Abschluss kommen. Die wirtschaftliche Lage in den Betrieben ist durchweg sehr positiv – entsprechend selbstbewusst werden wir auftreten!

Herzliche Grüße  
Ralf Erkens



Bei Sanofi waren auch Beate Bockelt, Claudia Schönherr, Denise Müller und Cornelia Brinkmeier viel unterwegs, um die Wähler zu überzeugen.

## Die Wähler haben entschieden

**In den meisten Betrieben im Bezirk Rhein-Main sind in diesem Frühjahr bereits die neuen Betriebsräte gewählt worden. Die Wahlbeteiligung war – trotz der Grippewelle – vielerorts erfreulich hoch.**

So konnte in der Papierfabrik Essity in Wiesbaden, wo der Gang zur Urne zur guten Tradition gehört, die Beteiligung noch einmal gesteigert werden, und zwar auf satte 86 Prozent. „Das Unternehmen hat mit 550 Mitarbeitern eine Größe, bei der man noch alle gut erreichen kann. Wir sind nah an den Leuten dran“, nannte der Betriebsratsvorsitzende **Klaus Huth** einen Grund für das Top-Ergebnis.

Etwa drei Mal so viele Menschen durften bei der Clariant im Industriepark Höchst wählen. Dort freute sich der Betriebsrat über eine Wahlbeteiligung von 78 Prozent. „Wir sind megastolz“, so der Betriebsratsvorsitzende **Kai-Uwe Hemmerich**. „Das Ergebnis zeigt, dass wir als Betriebsrat den Beschäftigten wichtig sind.“

Ein weiterer Grund zur Freude: Die IG BCE-Betriebsräte haben zwei Sitze hinzu gewonnen. Außerdem ist der Frauenanteil gestiegen. Fünf der insgesamt elf IG BCE-Betriebsräte sind weiblich, damit



Klaus Huth, BR-Vorsitzender bei Essity

Clariant rührt die Werbetrommel:  
Kai-Uwe Hemmerich, Steffi Schmatz und Ralf Bender

Der Wahlkampf hielt Betriebsratskandidaten und Vertrauensleute über mehrere Monate lang in Atem.



sitzt nun eine Frau mehr im Betriebsrat. „Daran zeigt sich, dass man in diesem Bereich Erfolge erzielt, wenn man sich kümmert“, sagte Hemmerich.

Auch bei Sanofi ist der Betriebsrat weiblicher geworden, 15 Frauen sitzen nun in dem 35-köpfigen Gremium. Der Wahlkampf war für die Betriebsratskandidaten alles andere als leicht gewesen – nicht nur, weil es 7200 Wahlberechtigte zu erreichen galt. Doch die Mitarbeiter sitzen auch noch verteilt an mehreren Betrieben im Industriepark Höchst. „Umso wichtiger waren uns die Vertrauensleute, die vor Ort die Mitarbeiter informierten“, berichtete **Elke Franz** vom Betriebsrat.

Die Werbetrommel wurde eifrig gerührt: Die Kandidaten wurden für Plakate fotografiert, die in den jeweiligen Betrieben aufgehängt wurden. Jede Woche veröffentlichte der Vertrauensleutenvorstand ein Flugblatt mit Informationen aus dem Betrieb, versehen mit dem Zusatz, doch bitte wählen zu gehen – gerade auch mit Blick auf den geplanten Personalabbau von 480 Stellen.

Es gab mehrere Sonderaktionen, außerdem wurden Angebote der IG BCE wie Gummibärchen, Kugelschreiber und ein Gewinnspiel genutzt. „Damit haben wir immer wieder den Wahlkampf aufgepeppt“, sagte Franz. Um der Belegschaft den Gang zur Urne möglichst leicht zu machen, wurden zusätzlich zwei mobile Wahllokale eingerichtet.

Bei der Clariant wurde Material der IG BCE ebenfalls gerne zur Werbung genutzt. Zu den wichtigsten Themen im Wahlkampf gehörte hier die Verbesserung von Arbeits-

bedingungen sowie von Ausbildungsplätzen. „Und jetzt geht es an die Umsetzung“, machte Hemmerich klar.

Auch bei Essity hat der Betriebsrat mit seinen elf Mitgliedern die Arbeit aufgenommen, nachdem der Wahlkampf die Mitglieder über mehrere Monate lang in Atem gehalten hatte. „Wir haben alles getan, um die Leute neugierig und ihnen das Wählen möglichst einfach zu machen“, berichtete Betriebsratsmitglied **Andreas Willberg**.

Mehrere Infoblätter wurden herausgegeben, in der monatlich erscheinenden Betriebsrats-Zeitung wurde auf die Wahlen hingewiesen. Auch in diesem Betrieb zeigten sich die Vertrauensleute stark. Immer wieder sprachen sie die Mitarbeiter an und warben für den Gang zur Urne. „Wir haben die Wahl stets im Gespräch gehalten“, fasste Betriebsratsmitglied **Sandro Giacinti** zusammen. Sehr geholfen habe natürlich auch der hohe Organisationsgrad: 80 Prozent der Belegschaft bei Essity sind Mitglied der IG BCE.



Elke Franz, Betriebsratsmitglied bei Sanofi



Sandro Giacinti und Andreas Willberg von Essity

# Der neue Mann im Bezirk

Der Bezirk Rhein-Main hat Zuwachs bekommen. Seit dem 1. April verstärkt Christian Trapp das Team in Wiesbaden, es ist die letzte Station seiner Ausbildung zum Gewerkschaftssekretär. Zuvor war er in den Bezirken Saarbrücken, Mittelhessen, Cottbus sowie in der Abteilung Energiepolitik der IG BCE Hauptverwaltung eingesetzt gewesen.

Der 31-Jährige ist in der Nähe von Osnabrück aufgewachsen. Zunächst ließ er sich zum Bankkaufmann ausbilden, es folgte ein Studium der Geschichts- und Politikwissenschaften sowie der Volkswirtschaftslehre an der Universität Osnabrück. Sein Interesse an amerikanischer Wirtschafts- und Arbeitergeschichte setzte er mit einem weiteren Studium an der Universität Heidelberg fort, dort war er Stipendiat

der Friedrich-Ebert-Stiftung. Anschließend arbeitete Trapp als wissenschaftlicher Mitarbeiter für den Bundestagsabgeordneten Lars Castellucci (SPD) in Wiesloch bei Heidelberg. Auf Veranstaltungen lernte er Gewerkschaftsmitglieder kennen und knüpfte so die Kontakte zur IG BCE.



*Christian Trapp –  
Willkommen im  
Team in Wiesbaden*



## TERMINE

17. April	Start in die Tarifrunde Chemie mit der Tarifvollkonferenz aller Vertrauensleute
19. April	Themenabend „Politik“
1. Mai	Tag der Arbeit: Kundgebungen in Frankfurt, Wiesbaden und Limburg
10. bis 13. Mai	Bundesjugentreffen der IG BCE in Reinwarzhofen
17. Mai	Starterseminar für neue Betriebsräte

**JETZT MITGLIED WERDEN!**

[WWW.RHEIN-MAIN.IGBCE.DE](http://WWW.RHEIN-MAIN.IGBCE.DE)

Herausgeber: IG BCE Rhein-Main,  
Redaktion: Ralf Erkens (V.i.S.d.P), Sabine Maurer  
Fotos: IG BCE Rhein-Main, [www.grafikbuero.com](http://www.grafikbuero.com),  
Konstantinos Sarakatianos, Betriebsrat Clariant  
©April 2018